

vivat crescat floreat

**KLOSTER NEUSTIFT
ABBAZIA DI NOVACELLA**

BILDUNGSHAUS

PSYCHOSOZIALE BASISBILDUNG

Internationale Fachtagung



24. + 25. September 2020



Erasmus+

Psychosoziale Basisbildung

Internationale Fachtagung

Donnerstag, 24. September, 19.00 bis
Freitag, 25. September 2020, 17.00 Uhr

Gesellschaftliche Entwicklungen wie der Druck zur Selbstoptimierung, die Zunahme der Zahl an Lebensübergängen und Entscheidungen sowie die Beschleunigung der Lebensverhältnisse überfordern und erschöpfen viele Menschen. Die Last ist für manche so groß, dass sie psychisch erkranken. Und umso eher, wenn unvorhergesehene Krisen das Umfeld verunsichern und Ängste schüren.

Diese länderübergreifenden Dynamiken werfen die Frage auf, wie Menschen es trotz der Sehnsucht nach Entlastung schaffen, Verantwortung für ihr Leben zu übernehmen, Selbstwert und Selbstvertrauen zu festigen? Wie können sie die dafür notwendigen Kompetenzen erwerben und gesund bleiben?

In diesem Zusammenhang ist auch die Erwachsenenbildung gefordert, sich mit den genannten Prozessen auseinanderzusetzen. Es gilt, für unterschiedliche Zielgruppen und zu unterschiedlichen Anlässen Begegnungs- und Lernangebote zu schaffen und weiter zu entwickeln.

Auf der Internationalen Fachtagung werden diese Herausforderungen diskutiert und mögliche Zukunftsbilder zu folgenden Themen entwickelt:

- Perspektiven der Persönlichkeits- und Gesundheitsbildung
- Life-ability: der Beitrag der Erwachsenenbildung in der Prävention
- Qualitative Aspekte innovativer Formate
- Bildungspolitische Implikationen

Diese Internationale Fachtagung ist zugleich Abschluss des Erasmus+ Projekts Psychosoziale Basisbildung. Dessen Ergebnisse werden in die Tagung einfließen.



Erasmus+

Strategische Partnerschaft zum Austausch guter Praxis

Thema: Psychosoziale Basisbildung

Projektdauer: November 2018 bis Oktober 2020

Partnereinrichtungen:

-  St. Virgil Salzburg (Österreich)
-  Bremer Volkshochschule (Deutschland)
-  Bildungshaus Kloster Neustift (Italien)
-  VHS – Bildungsinstitut (Belgien)
-  Volkshochschule Salzburg (Österreich)

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.



Zielgruppe: Erwachsenenbildner/innen, Menschen, die in psychosozialen Berufen tätig sind, Gesundheitswissenschaftler/innen, Vertreter/innen der Gesundheitskassen und von Unternehmen, Personalvertreter/innen, Politiker/innen und in der Verwaltung Tätige

Programm

Donnerstag, 24. September 2020

- 18.30 Uhr: Ankommen und Registrierung
- 19.00 Uhr: **Begrüßung und Eröffnung**
*Benjamin Astner, Direktor
Bildungshaus Kloster Neustift
Jakob Reichenberger, Direktor
St. Virgil Salzburg*
- 19.15 Uhr: **Was braucht es für ein gutes Leben?
Der Beitrag der Erwachsenenbildung
zur Stärkung psychischer
Gesundheit in Zeiten
gesellschaftlicher Veränderungen.**
*Gesprächsforum mit
Cornelia Bruell, Baden bei Wien
Helmut Zingerle, Villach
Susanne Nolte, Bremen
Moderation: Jakob Reichenberger,
Salzburg*
- 20.30 Uhr: **„Törggelen“ im Kloster – eine uralte
Tradition**
*Klosterführung mit anschließender
Weinverkostung und landestypischen
Gerichten des Eisacktals*

Freitag, 25. September 2020

- 09.00 Uhr: **Das Erasmus+ Projekt Psychosoziale
Basisbildung**
Kurzpräsentation
- 09.30 Uhr: **Zwischen Lebensfähigkeit und
Lebendigkeit:
Life-ability als Präventionsthema in
der Erwachsenenbildung**
*Vortrag
Thomas Michael Haug, Berchtesgaden*
- 10.30 Uhr: **Kaffeepause**
- 11.00 Uhr: **Anfragen und Debatte zum Vortrag**
- 12.15 Uhr: **Mittagessen**

- 14.00 Uhr: **Good-Practice im Rahmen
von Angeboten Psychosozialer
Basisbildung in der
Erwachsenenbildung**
6 parallele Panels
- Durch Bildung gelernte Ohnmacht durchbrechen. Die Erfahrungen aus dem Empowerment College für die Psychosoziale Basisbildung nutzen
Bremer Volkshochschule (DE)
 - Lebensübergänge begleiten - Formate in der Erwachsenenbildung
St. Virgil Salzburg (AT)
 - „Räume schaffen“ – Psychosoziale Basisbildung im Spannungsfeld von Lernen und Begegnung
Volkshochschule Salzburg (AT)
 - Wertschätzende Kommunikation: Bewusste und gewaltfreie Kommunikation in der Erwachsenenbildung
VHS-Bildungsinstitut (BEL)
 - Das Leben nach der „Augustinus-Regel“ – ein Chorherr berichtet
Bildungshaus Kloster Neustift (IT)
 - Nachhaltigkeit sichern – zur Mikro- und Makrodidaktik der Psychosozialen Basisbildung
Hubert Klingenberger, München (DE)
- 15.30 Uhr: **Kaffeepause**
- 16.00 Uhr: **Psychosoziale Bildungsangebote –
notwendige Strukturen für die
Zukunft**
*Podiumsgespräch mit Landesrat
Philipp Achammer, Südtirol
Karin Hofer, Salzburg (angefragt)
Christian Maréchal, Verviers-Eupen
Nicole Slupetzky, Salzburg
Moderation: Hubert Klingenberger,
München*
- 17.00 Uhr: **Ende der Tagung**

Dozent/innen & Teilnehmer/innen an den Gesprächsforen

Cornelia Bruell, philosophische Praktikerin, Geschäftsführerin der philosophischen Praxis PHILOSKOP, Politikwissenschaftlerin, Baden (AT)

Thomas Michael Haug, Gesundheitswissenschaftler, Gesundheitspädagoge, Berchtesgaden (DE)

Karin Hofer, Österreichische Gesundheitskasse – Bundesland Salzburg, Leitung der Abteilung Gesundheit, Salzburg (AT) (angefragt)

Helmut Zingerle, Psychotherapeut, Klinischer Psychologe, Gesundheitspsychologe; ehem. Leiter des Therapiezentrums Bad Bachgart, Villach (AT)

Christian Maréchal, Leiter der sozio-medizinischen Abteilung, Christliche Krankenkasse Verviers-Eupen (BEL)

Philipp Achammer, Landesrat für Deutsche Bildung und Kultur, Bildungsförderung, Handel und Dienstleistung, Handwerk, Industrie, Arbeit, Integration, Südtirol (IT)

Mitwirkende im Rahmen des Erasmus+ Projekts

St. Virgil Salzburg (Koordination) (AT)

Jakob Reichenberger, Direktor
Johanna Wimmesberger, Projektleiterin des Erasmus+ Projekts und Studienleiterin
Programmbereich Lebensbegleitung

Bildungshaus Kloster Neustift (IT)

Benjamin Astner, Direktor
Margarethe Profunser, freie Mitarbeiterin

VHS-Bildungsinstitut (BEL)

Patrick Meyer, Direktor
Liliane Mreyen, Koordinatorin

Bremer Volkshochschule (DE)

Susanne Nolte, stellv. Direktorin und Leiterin des Fachbereichs Gesundheit
Katja Fritsche, Organisatorisch-pädagogische Mitarbeiterin, Fachbereich DaF

Volkshochschule Salzburg (AT)

Nicole Slupetzky, Pädagogische Leiterin
Dennis Walter, Fachbereichsleitung zweiter Bildungsweg und Basisbildung

Begleitender Fachexperte

Hubert Klingenberg, Erwachsenenbildner, freiberuflicher Dozent, München (DE)



Austragungsort ist das Bildungs- und Tagungshaus Kloster Neustift im Eisacktal. Das Kloster Neustift besteht seit 1142 und wird bis heute von Augustiner-Chorherren geführt und bewohnt. Neben dem Bildungshaus beherbergt das Kloster ein Schülerheim, kunsthistorische Schätze, wie etwa eine einzigartige Stiftsbibliothek, eine Kellerei sowie landwirtschaftliche Flächen und einen Klosterladen. Das Eisacktal liegt an der Grenze zwischen Norden und Süden, zwischen alpinem und mediterranem Klima. Nicht umsonst gedeihen rund um Brixen hervorragende Weine.

Organisatorisches

Donnerstag, 24. September, 19.00 bis
Freitag, 25. September 2020, 17.00 Uhr

Begrenzte Platzanzahl

Maximal 150 Teilnehmer/innen

Gebühr

95,00 EUR

Abendvortrag, Fachtag und 1 Panel inkl. Kaffeepausen und Mittagessen sowie Klosterführung und „Törggelen“ im Kloster am Donnerstagabend

75,00 EUR

Fachtag und 1 Panel inkl. Kaffeepausen und Mittagessen

35,00 EUR

Vortrag, Klosterführung sowie „Törggelen“ im Kloster am Donnerstagabend

Anmeldung

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte das Anmeldeformular, das Sie unter www.bildungshaus.it/erasmus finden. Ihre Anmeldung ist nach Übersendung des Anmeldeformulars und Eingang der Tagungsgebühr verbindlich. Anmeldeschluss: 14.09.2020

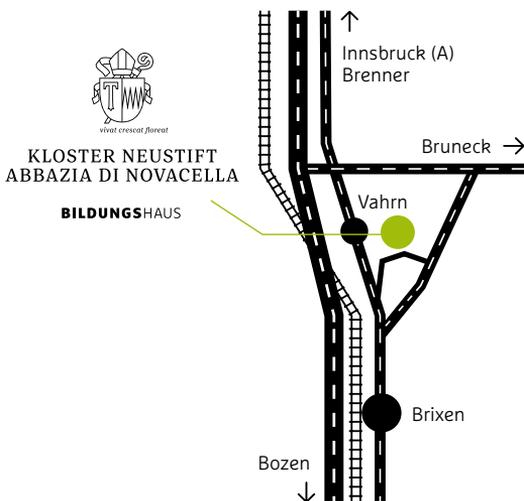
Übernachtung

Sie haben die Möglichkeit, im Bildungshaus Kloster Neustift zu übernachten. Für die Zimmerreservierung kontaktieren Sie uns bitte frühzeitig, da das Zimmerkontingent begrenzt ist.

Weitere Möglichkeiten:

Hotel Brückenwirt
Stiftstraße 2 - 39040 Vahrn/Neustift
info@hotel-brueckenwirt.com
Tel. +39 0472 836 692

Hotel Pacher
Pustertaler-Str. 6 - 39040 Vahrn/Neustift
info@hotel-pacher.com
Tel. +39 0472 836 570



Anreise

... mit dem Auto

Auf der Brennerautobahn A22 kommend nehmen Sie die Ausfahrt „Brixen/Pustertal“. Ab dieser ist das Kloster Neustift mit braunen Hinweisschildern ausgewiesen. Biegen Sie zunächst rechts ab in Richtung Vahrn, das Sie nach ca. 3 km erreichen. Folgen Sie der Hauptstraße durch den Ort. Am Hotel Löwenhof biegen Sie links nach Neustift ab. Nach ca. 1 km erreichen Sie das Kloster Neustift. Parkmöglichkeiten finden Sie direkt nach der Brücke.

... mit dem Zug

Der Bahnhof Brixen-Bressanone ist von Norden als auch von Süden her kommend mit EC-Zügen und zusätzlich mit Regionalzügen erreichbar. Alle Informationen zu den Zugverbindungen erhalten Sie unter: www.sii.bz.it.

Kontakt

Bildungshaus Kloster Neustift
Tel. +39 0472 835 588
bildungshaus@kloster-neustift.it

Koordination Erasmus+ Projekt Psychosoziale Basisbildung

St. Virgil Salzburg
Tel. +43 662 65901-539
Johanna Wimmesberger
www.virgil.at/bildung/psychosoziale-basisbildung/

Das Augustiner Chorherrenstift Neustift wurde 1142 von Bischof Hartmann drei Kilometer nördlich der Bischofsstadt Brixen im Eisacktal gegründet. Eine spannende und bewegte Geschichte des über 875 Jahre alten und bis zum heutigen Tage aktiven Augustiner Chorherrenstifts. Hier leben und wirken Regularkanoniker nach der Ordensregel des hl. Augustinus. Sie fühlen sich insbesondere dem feierlichen Gottesdienst, der Pfarrseelsorge sowie der Wissenschaft und der Kultur verpflichtet. Bildung zählt seit jeher zu den zentralen Aufgaben der Augustiner-Chorherren. Das Bildungshaus Kloster Neustift wurde im Jahre 1970 eröffnet und bietet seit nunmehr 50 Jahren eine besondere Atmosphäre für eine erfolgreiche Weiterbildung in Südtirol. Ob für ein Seminar, einen Kongress oder eine interne Fortbildung – hier kann man sich für intensives Lernen und konzentrierten Austausch zurückziehen.



Besonders im Herbst ist im Eisacktal einiges los: vom traditionellen „Törggelen“ bis hin zu den „Eisacktaler Kastanienwochen“.

Törggelen – die 5. Jahreszeit im Eisacktal

Den Regeln einer uralten Tradition zufolge, öffnen sich an den letzten warmen Herbsttagen im Tal, von Neustift bei Brixen bis nach Barbian und Lajen die Buschenschänke und Landgasthöfe den Freunden des Törggelen. Natürlich steht die Verkostung des „Süßen“, des jungen, noch nicht gegorenen Traubensafts, später im Jahr die des „Nuien“, des bereits vergorenen Mosts, im Vordergrund; Speck, „härte Breatln“ allseits bekannt unter dem Namen „Schüttelbrot“, „Nussn“, Hauswürste mit Kraut, Schlachtplatte mit „Rippeln“ und „Surfleisch“, die kräftige „Gerstesuppe“, das traditionelle Tris aus Knödeln und Schlutzkrapfen und natürlich die „Keschtn“ (Kastanien) dürfen dabei nicht fehlen.

Zum traditionellen Törggelen gehören nicht nur guter Wein und traditionelle Gerichte, nein! Zum Törggelen gehört auch eine Wanderung durch die vielseitige und deshalb äußerst interessante Kulturlandschaft des Eisacktales, vorbei an Weinbergen, alten Höfen und Kastanienhainen machen. Erleben der Landschaft, ihrer Geschichte und Tradition sowie der Genuss der hier gewachsenen Produkte und liebevoll zubereiteten Speisen ... das ist Törggelen!

Eisacktaler Kastanienwochen

Jedes Jahr im Herbst verwandeln prächtige Kastanienbäume das Eisacktal in ein goldenes Wanderparadies. Aber nicht nur für die Landschaft sind diese jahrhundertealten Bäume ein wahrer Segen, auch in der Küche finden die edlen Früchte mit den wertvollen Inhaltsstoffen ihren verdienten Platz.

Kreative Köchinnen und Köche zaubern alljährlich aus den Kastanien köstliche Vor-, Haupt- und Nachspeisen, die den Gaumen verwöhnen. In zahlreichen Gastbetrieben im Eisacktal können die Gäste in dieser Zeit mit kreativen Kastanienköstlichkeiten genießen.





vivat crescat floreat

**KLOSTER NEUSTIFT
ABBAZIA DI NOVACELLA**

BILDUNGSHAUS

Stiftstraße 1 - 39040 Vahrn
Tel. +39 0472 835 588
bildungshaus@kloster-neustift.it
www.kloster-neustift.it